

Die Natur im Zeitalter des Menschen: Ist Nachhaltigkeit möglich?

Vortrag von Prof. Dr. Kai Niebert



Dienstag, den 30.08.2016, 19:00 Uhr
im Rathaus Wiesbaden, Stadtverordnetensitzungssaal
Eintritt frei!

Die Natur im Zeitalter des Menschen: Ist Nachhaltigkeit möglich?

Vortrag von Prof. Dr. Kai Niebert



Um zu wissen, wie wir Menschen den Planeten Erde verändert haben, muss man nur vor die Tür treten: Städte sind mit Asphalt gepflastert, Gebäude aus Beton, Stahl und Glas verdecken die Sicht und wenn wir die Städte verlassen, prägen Agrarlandschaften das Bild.

Diese Beobachtungen finden sich auch in wissenschaftlicher Evidenz wieder: 77 % der eisfreien Landmassen sind vom Menschen verändert. Die anthropogenen Stickoxid- und Schwefeldioxidemissionen sind größer als natürliche Quellen, die atmosphärische Konzentration an CO_2 und CH_4 war seit mindestens 650.000 Jahren nicht so hoch wie heute.

Die Wissenschaft sieht uns mittlerweile im Zeitalter des Menschen, dem Anthropozän angekommen. Die Menschheit ist darin zum stärksten Treiber geökologischer Prozesse geworden. Niemand will wieder zurück in die Steinzeit und das Anthropozän verlassen. Was aber heißt es, in einer Erd Epoche zu leben, in der das Leitfossil noch lebendig ist? Im Vortrag werden wir der Frage nachgehen, welche Bedeutung das Anthropozän hat und welche Folgerungen wir für die Gestaltung eines nachhaltigen Deutschland in Europa ableiten können.

Kai Niebert (* 15. September 1979) studierte von 2001 bis 2006 Biologie, Chemie und Politik in Hannover. Dort promovierte er 2010 mit dem Thema „Den Klimawandel verstehen“. Während seiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Leibniz-Universität mit Forschungsaufenthalten an der Curtin University in Perth und der Penn State University, folgte er 2012 dem Ruf auf den Lehrstuhl für Didaktik der Naturwissenschaften der Leuphana Universität Lüneburg. Seit 2014 ist Kai Niebert Professor für Didaktik der Naturwissenschaften und Nachhaltigkeit an der Universität Zürich und weiterhin als Gastprofessor an der Leuphana tätig. Nieberts wissenschaftliche Schwerpunkte liegen im Bereich Umweltbildung, Nachhaltigkeit und Klimawandel. Er ist seit 2015 Präsident des Deutschen Naturschutzrings und seit 2011 Stellvertretender Bundesvorsitzender der NaturFreunde Deutschlands.



Ohne Anmeldung - keine Platzreservierung!



Dienstag, den 30.08.2016, 19:00 Uhr
im Rathaus Wiesbaden, Stadtverordnetensitzungssaal
Eintritt frei!